

Der Gesellschafter. Amts- und Anzeige-Blatt für den Oberamts-Bezirk Nagold.

Verboten täglich mit Ausnahme der Sonn- und Festtage.

Preis vierteljährlich hier 1 M., mit Zehrlohn 1.20 M., im Reichs- und 10 km-Bezirk 1.25 M., im übrigen Württemberg 1.35 M., Monatsabonnement nach Verhältnis.

Telefon Nr. 29.

82. Jahrgang.

Telefon Nr. 29.

Angaben: I. b. Spalt. B. gesetzl. Schrift. besten Raum bei Anwerdung 10 g. bei mehrmaliger entsprech. Abt.

Mit dem Württembergischen Landbote.

Nr 184

Samstag den 8. August

1908

Ma die diesjährigen Vorposten zur Baurechtsverleihung haben sich u. a. nachstehende Kandidaten mit Erfolg beteiligt...

Es braust ein Ruf wie Donnerhall!

durch die schwedischen Güter und die deutschen Bande, ein Ruf der nicht verhallt, sondern überall tausendfältiges Echo gibt.

Das Unglück hat schon oft den Ruf zum Guten gegeben; auch diesmal hat es Gutes gewirkt: Es hat das deutsche Volk auferweckt!

Nach Vaterland, mach ruhig sein!

Vom Grafen Zeppelin.

Im „Dirsch“ in Echterdingen

war Graf Zeppelin nach der Landung begeistert begrüßt worden, nach dem Unglück betrat der Graf wieder den Saal des Gasthauses...

Das „Neue Tagblatt“ schreibt hierzu:

Diese unvergesslichen Szenen im „Dirsch“ zu Echterdingen, der Jenseit der feinen Zukunft durch eine Gedenktafel an diesem Ort...

Demgegenüber glauben wir, daß die Tat: eines Landungs auf freiem Feld bei Echterdingen, die zweifellos die größte Grangeschicht der Menschheit darstellt...

Prokurist Franz hat vom Grafen Zeppelin folgendes Telegramm erhalten:

„Angebote von Beihilfe aus ganz Deutschland so allgemein, daß mich zur Annahme dankbar vor Nüchternheit fühlte, als Auftrag, damit dem Reich neue Luftschiffe zu bauen.“

München, 6. Aug. Graf Zeppelin ist hier, während er gestern auf der Fahrt von Echterdingen nach Friedrichshafen bis zur Zusammenstellung des Juges nach Friedrichshafen auf dem Bahnhofsplatze promenierte...

Friedrichshafen, 6. Aug. Bei der heutigen Mittagstafel im Deutschen Haus war Graf Zeppelin so frohgut und angerührt, wie nur je.

„Gott sei Dank, Eryellens, daß wir Sie wieder haben!“ \* Den verletzten Monteuren, welche sich im Katharinenhospital in Stuttgart befinden, wendet sich unsere herzliche Teilnahme zu.

Berlin, 7. Aug. Der Magistrat hat sich in seiner heutigen Sitzung mit dem Ansuchen der Bürgerinnin beschäftigt und beschlossen, dem Grafen Zeppelin folgendes Telegramm zugehen zu lassen:

„An den Grafen Zeppelin, Eryellenz, Friedrichshafen. Aus seiner heutigen Sitzung leidet der Magistrat der Hauptstadt und Reicheshauptstadt Berlin dem kühnen Eroberer der Höhe zu Stern und Kisten wärmste Teilnahme.“

Neuport, 6. Aug. Die amerikanische Presse drückt warme Sympathie und größte Bewunderung für Zeppelin aus. Viele Blätter behandeln die Katastrophe in Beiträgen; sie stimmen darin überein, daß die epochenmachende Leistung durch den Unglücksfall nicht wesentlich beeinträchtigt wird.

Die Hilfsaktion.

(Telephonische Meldung 7. Aug. nachm. 2 Uhr.)

(Wiederholt aus einem Teil der letzten Nummer.)

Schloß Friedrichshafen. Se. Maj. der König haben der Nationalspende für den Grafen Zeppelin 20.000 M. überwiesen lassen.

Salz, 6. August. Die bürgerl. Kollegien haben in ihrer heutigen Sitzung beschlossen, einen Aufruf zur Sammlung für ein neues Luftschiff des Grafen Zeppelin zu erlassen...

Tübingen, 7. Aug. Die von der Redaktion der Tübinger Chronik errichtete, durch den Aufruf der Professoren angeregte Sammlung für den Grafen Zeppelin hat seit gestern vormittag bis heute vormittag schon die Summe von rund 7.000 M. ergeben.

Friedrichshafen, 7. Aug. Man darf ruhig behaupten, daß eine ähnliche Begeisterung und Opferwilligkeit für eine Sache, wie sie sich jetzt für das Luftschiff des Grafen Zeppelin kundgibt, seit den Tagen des Freiheitskrieges etwas nicht dagewesen ist.

Karlsruhe, 7. August. Im badischen Landtag hat gestern das Unglück des Grafen Zeppelin zur Sprache. Der Präsident sagte unter anderem, daß es jetzt Pflicht des Deutschen Reiches (schärfstes Bravo), der deutschen

Nation sei für des Grafen eintreten. — Auch wurde beantragt, für Donaueschingen finanzielle Mittel zur Verfügung zu stellen.

Donaueschingen, 6. Aug. In einer großen Volksversammlung wurde öffentlich Sympathieausdrückung für Zeppelin durch die Abendung eines Telegramms beschlossen...

Essen a. R., 7. Aug. Die Firma Krupp hat für die Zeppelin-Sammlung 100.000 M. gesendet. Dortmund, 6. August. Die „Dortmunder Zeitung“ fragte bei dem Reichsamt des Innern an, ob die Reichshilfe an Zeppelin gewährt sei...

Berlin, 7. August. Die Firma Rudolf Herzog übergab dem Bürgermeister Reide für das große Werk Zeppelins 10.000 M.

Breslau, 7. Aug. Der Breslauer Magistrat hat heute beschlossen, für den Grafen Zeppelin 10.000 M. zu stiften und außerdem einen Aufruf an die Bürgerschaft zu erlassen, weitere Sammlungen zu veranstalten.

Brag, 6. Aug. Wie die Abendblätter aus NČ melden, wurde dort eine Sammlung für eine Nationalspende Deutsch-Böhmens für Zeppelin eingeleitet.

Die Auffassung der Reichsregierung.

Berlin, 7. Aug. Von gut unterrichteter Seite erzählt das „Berl. Tagebl.“, daß sich, abgesehen von der Nationalspende, der Bundesrat für verpflichtet halte, dem Grafen Zeppelin unter die Arme zu greifen.

Ein Reichs-Komitee. Berlin, 7. Aug. Wie der Post. Ztg. mitgeteilt wird, ist ein Deutsches Reichs-Komitee für den Bau eines neuen Zeppelin-Luftschiffs in der Bildung begriffen.

Berlin, 7. Aug. Wie der Post. Ztg. mitgeteilt wird, ist ein Deutsches Reichs-Komitee für den Bau eines neuen Zeppelin-Luftschiffs in der Bildung begriffen.

Die Feuersbrunst in Donaueschingen.

Donaueschingen, 7. August. Ueber das große Brandunglück erhalten wir folgenden ausführlichen Bericht: Während die Handwerker auf dem Felde beschäftigt waren und die übrigen Einwohner ihren Alltagsarbeiten nachgingen, brach halb nach 3 Uhr im Schloß des Wittes-Eggers in der Ritterstraße Feuer aus.

Vertical text in the left margin containing advertisements and notices.



woselbst sein Vater bis vor kurzer Zeit als Lehrer gewirkt, herzlich Glück und schloß mit einem „Doch“, in das die ganze Versammlung begeistert einstimmt. Mit bewegten Worten dankte Herr Beckmann und widmete dem Schützengangsverein noch einen kräftigen Schluß. Sodann gab der Kassier des Vereins, Lehrer Rehler-Fisenburg in humorvoller, von lebendigen Anekdoten unterbrochener Rede eine Statistik der bisherigen Mitglieder des Vereins. Des Schließenden gedachte er hierbei als Stütze des Vereins und verglich ihn treffend mit dem „Sti des Staatspiels“, den man überall einbringen lassen konnte. Herrliche Viedererleben erhöhte die Feier des Tages. Der Zug 6.20 entführte einzelne Mitglieder an ihren Wirkungsport. Die Mehrzahl aber blieb um Bekkemann geschart, um noch einige gemütliche Stunden mit dem lieben Freunde und Kollegen, dem Rektor der „Tone“ und der „Komit“ zu verbringen. Nach befristigt von dem Verlauf des Ausfluges trennte man sich und allen Teilnehmern wird dieser schöne Tag nicht in dauernder Erinnerung bleiben.

**r. Stuttgart, 7. Aug.** Der Polizeibericht schreibt: Gestern vormittag hat sich hier ein 38 Jahre alter Kaufmann in seiner Wohnung einen Schuß in die rechte Schläfe beigebracht, was den sofortigen Tod zur Folge hatte. Bestimmte Veranlassungsverhältnisse sollen das Motiv zur Tat sein.

**Tübingen, 7. August.** Von der evangelisch-theologischen Fakultät der Universität sind Oberhofprediger Pralat v. Kolb und Stiftsprädiger Pralat von Weitzbrecht zu Doktoren der Theologie ernannt worden.

**r. Kornwestheim, 7. August.** Ein etwa 3 Jahre alter Knabe fiel in Unwissenheit der Mutter, die zum Bahnhof gegangen war, um Wein abzuholen, aus der im 3. Stock gelegenen Veranda auf den gepflasterten Hof. Das unglückliche Kind brach dabei beide Beine. Es wurde der Ludwigshurger Kinderheilanstalt zugeführt.

**Gerichtssaal.**  
**r. Stuttgart, 7. Aug.** Strafkammer. In der Kasse des im Cannstatter Hauptbahnhof angestellten Fernsprechautomaten wurden an verschiedenen Tagen im Januar Abmängel entdeckt. Das Rästchen, in dem sich die Kasse

befand, war jeweils erbrochen und aus der Kasse kleinere Geldbeträge insgesamt 2 M 50 g gestohlen worden. Es wurde nun eine Alarmlöcher angebracht, die bei der geringsten Verletzung der Kasse ertönt. Am 31. Januar ertönte die Glocke und die herbeieilenden Postbeamten trafen den verheirateten Schreiner Georg Baumann von Cannstatt in der Spruchkammer an. In seinem Besitz wurden 3 M 50 g, bestehend in 20 Pfennigstücken gefunden. Baumann hatte sich nun wegen teils vollendeten, teils versuchten schweren Diebstahls im Rückfall vor der Strafkammer zu verantworten. Er bestritt die Diebstahls ausgeführt zu haben. Das Gericht verurteilte ihn nun wegen versuchten schweren Diebstahls zu 1 Jahr Gefängnis und 3 Jahr Ehrverlust. Baumann ist wegen Automaten Diebstahls verurteilt.

**Deutsches Reich.**

**Deutsche Militärlistschiffer in Kasan verhaftet.**

**Berlin, 6. August.** Aus Kantonow wird gemeldet: Bei Petrikow, im Gouvernement Sibirien von Werschan, sind drei Berliner Militärlistschiffer mit ihrem Ballon gefangen. Die Offiziere wurden sofort von Soldaten verhaftet und ihr Fahrzeug wurde von der Polizei beschlagnahmt. Dem hiesigen Luftschiffbauverein sind mehrere Einzelheiten über den Fall nicht bekannt.

**Weimar, 6. Aug.** Ein grauenvolles Verbrechen wurde an einem hier zugezogenen fremden Manne verübt. Man fand ihn heute am Bahndamm der Linie Halle-Fraustadt in einer nicht wiederzuerkennenden Weise verstimmt aus zahlreichen Wunden blutend an. Er ist in hoffnungslosem Zustand dem Krankenhaus zugeführt worden. Die staatsanwaltlichen Recherchen haben bis jetzt noch keinen Anhaltspunkt bezüglich des Täters ergeben.

**Unstverfügbare Todesfälle.**

Johannes Schalte, Schultheiß, 78 J., Hochdorf; Gottlieb Lausch, Untertan.

**Verzeichnis der Märkte in der Umgegend.**

Vom 10.—15. August.  
Egenhausen: 12. August Früher- und Viehmarkt.  
Calw: 12. „ „ Vieh-, Rind- und Schweinemarkt.

**Landwirtschaft, Handel und Verkehr.**  
**r. Stuttgart, 6. August. Schlachtleichmarkt.**

	Ochsen.	Bullen.	Kalb- u. Rind.	Rinder.	Ga.
Bezug:	85	16	195	947	76
Verkauf:	85	16	143	947	634

Größe auf 1/2 kg Schlachtwicht.

	Pfennig		Pfennig
Ochsen	von — bis —	Rind	von 59 bis 69
Bullen	„ „ „ „	Rinder	„ 59 „ 49
„	„ 67 „ 68	Rinder	„ 88 „ 92
Stiere und	„ 64 „ 66	„	„ 85 „ 87
Jungkinder	„ 61 „ 63	„	„ 74 „ 82
„	„ 78 „ 80	Schweine	„ 66 „ 68
„	„ 76 „ 77	„	„ 62 „ 66
„	„ „ „	„	„ 52 „ 56

Verlauf des Marktes: mäßig belebt.



**Fortwährend kann der Gesellschaft für die Monate August und September abonniert werden.**

**Preis des 2monat. Abonnements**  
in der Stadt . . . . . 67 Pfg.  
im Bezirk u. 10km-Verkehr 84 Pfg.  
im übrigen Württemberg 90 Pfg.

**Witterungsprognose.** Sonntag den 9. Aug. Ziemlich heiter, trocken und warm.  
Druck und Verlag der G. W. Boller'schen Buchdruckerei (Gust Boller) Nagold. — Für die Redaktion verantwortlich: R. Van.

**Kreuzstern.** **MAGGI'S Würze** **ist unerreicht in**  
Feinheit des damit erzielten Wohlgeschmacks,  
Ausgiebigkeit, weil größte Würzekraft und deshalb  
Billigkeit. Probefläschchen 10 Pfg.

Man lasse MAGGI'S Würze nur in MAGGI'S Originalfläschchen nachfüllen, weil in diese gefüllt nicht anderes als echte MAGGI Würze gefüllt werden darf.

**Neu!**  
**Schrot- und Universalmühle**  
D. R. G. M.  
mit vertikal laufenden Mahlsteinen.  
**Grosse Vorzüge**  
gegenüber den bisherigen Systemen. Bietet ein feines und leichtes Schrot. Leichtes Gang, große Leistung.  
**Gottlob Rilling,**  
mech. Werkstätte. Nagold.

**Modernes Waschmittel**  
garantiert unschädlich  
kein Chlor  
kein reiben  
vollständig ungefährlich  
kein Waschbrett  
kein bürsten  
für jede Waschmethode passend  
alleinige Fabrikanten auch der weltbekanntesten  
**Henkel's Bleich-Soda**  
Henkel & Co. Düsseldorf

**Nagold.**  
Bringe mein reichhaltiges Lager in  
**Natur-Weinen**  
in empfehlende Erinnerung  
**Wilh. Harr, Weinhandlg.**  
Feinen Weinessig  
für die Gemachzeit bei Obigem.

Regenwasser  
Schnee- und Postdampfer-Verkehr  
von **BREMEN** nach **AMERIKA**  
NEW YORK  
Baltimore, Galveston, Cuba, Brasilien u. La Plata  
Deutsche Lloyd - Bremen  
**Paul Schmid,**  
Pa Berg & Schmid, Nagold.  
Generalvertretung:  
Passage-Bureau Rominger  
Stuttgart.

**Eisenvitriol**  
ist wieder 1 Wagon eingetroffen und empfehlen solches billigst  
**Berg & Schmid,**  
Waldberg.  
Ca 80 bis 100 Stück neue u. gebrauchte  
**Fässer**  
jeder Größe hat zu verkaufen  
**P. Krichbaum.**

**CAVETE! — Der Roman des lenkbaren Luftschiffes!**  
von Emil Sandt.  
Volks-Ausgabe! Soeben erschienen! Preis 2 Mk.  
Mit einem Geleitwort des Grafen Zeppelin!

Kavete! — Der Herrschaf an das deutsche Volk ist mir so sehr aus der Seele geschrieben, daß manche mich durch den Glauben überschätzen konnten. „Emil Sandt“ sei mein Pseudonym. — Nicht mir, sondern dem „wichtigen“ Emil Sandt ist die herrliche Gabe verliehen, die Wirkung des prophetisch gezeichneten auf die gesamte Kulturwelt wie ein echter Dichter in packender Form darzustellen und dadurch die ernstesten Warnungen und Mahnungen zu verwehen.  
(Herausg. von dem Verleger.) Graf Zeppelin.  
Vorrätig in der  
**G. W. Zaiser'schen Buchhdlg.**

**Altensteig.**  
**Ia. Pitche-Pine**  
und  
**schwed. Bodenriemen**  
in verschiedener Stärke und Länge stets vorrätig bei  
**G. Schneider,**  
Baumaterialien-Geschäft.

**ERFINDER!**  
Wer eine gute Erfindung hat, wende sich vertrauensvoll an mich. Kunst, Rat, Schlüss und Verbesserungen übernehme ich kostenlos. Da mit taufendsten Ratschlägen und Fabriken in direkte persönliche Verbindung tritt, die sich für Erfindungen interessieren und solche gerne ankaufen, ist die beste Gelegenheit geboten, durch mich seine Erfindung am besten zu verkaufen; entweder durch einmalige Barsumme oder Teilhaberschaft. Untersuchungen zur Ausarbeitung und Verkauf von Erfindungen und Ideen in allen Kulturstaaten. London, Paris, Ostbahnstr. 34 nächst dem Hauptbahnhof. Direktor: Oscar Reffeling.  
**Nagold.**  
**Meine Dreschmaschine**  
ist nun wieder im Betrieb und bitte um deren fleißige Veräugung  
**P. Schnabel Witwe.**

# Jakob Luz

Galanterie- und Spielwaren-Geschäft

Vorstadt. NAGOLD. Haiterbacherstr.

Reichhaltige Auswahl in **Reise-Andenken**  
mit Ansichten von Nagold, Röttenbach, Waldeck und Waldlust etc. etc.  
**Reise- und Coiletteartikel, Schirme, Stöcke.**  
**Sommer- und Diabolo-Spiele**  
bei billigsten, festen Preisen.

Nagold.  
**Wicken**  
Schwed. Futtererbsen  
und Saat-Senfsamen  
empfehlen billigt  
**Berg & Schmid.**

Nagold.  
Fisch eingetroffen **In neue holl.**  
**Hollheringe**  
bei  
Fr. Schittenhelm.  
**Garbenbänder**  
empfehlen billigt Obiger.

Nagold.  
**Chlorkalk**  
**Bleichsoda**  
**Seifenpulver**  
in 4 Sorten  
empfehlen  
**Karl Harr, Seifenfabr.,**  
Marktstr. 221.

**Frühkartoffeln**  
billigt bei Obigem.  
**2000 Mk.**  
find gegen doppelte Sicherheit bis  
1. Sept. anzuleihen, einzeln oder  
zusammen, an pünktlichen Bürgen.  
Bon wen sagt die Erheb. d. Bl.

**Fahrbarer Benzinmotor.**  
1 für Hand- und Weidzeug  
neuer fahrbarer Benzin-Motor  
5 P.S. vorzüglich geeignet zum  
Antrieb von  
Dreismaschinen, Obstmühlen  
u. hat preiswert zu verkaufen.  
**Rud. Kölle,**  
Maschinenfabrik Ehlingen a. N.



**Kessler**  
**Sekt**  
feinste Marke  
24 erste Auszeichnungen.  
K. KESSLER & Co.  
Kgl. Hofbräuerei  
ESSELINGEN.  
Neueste deutsche Sektcellare.  
GEGRÜNDET 1828.

Wenig. **Krampfhusten-**  
**Tropfen**. Bekannt. Dr. Hölzel.  
schon (Bestandte. Co.  
Op. Spec. Holl. D. je 25) erhält-  
lich 4 70 Pfg. bei Apotheker  
schmid.

**Spöhrer's Höhere Töchterhandelschule**  
Tuttlingen Semesterbeginn am 7. Oktober. I. Gute Ausbildung in Handelsfächern und Sprachen. II. Weiterbildung junger Damen in den wissenschaftlichen Fächern, Sprachen, Musik etc. III. Kurse für Ausländerinnen, die deutsch lernen wollen. Prospekte gratis und franko durch den Direktor Spöhrer.  
I. Württ.  
mit Pensionat.

**Sammlung für Graf Zeppelin.**  
Wir haben von den eingegangenen Geldern  
**1000 Mk.**  
an Graf Zeppelin abgeandt und nehmen weitere Bei-  
träge gerne entgegen der  
**Verlag des Gesellschafters.**

Nagold.  
**Krankenunterstützungs-Verein.**  
Nächstes Sonntag, den 9. August  
findet die  
**halbjährliche Generalversammlung**  
nachm. 4 Uhr im Gasthaus z. „Linde“ hier statt.  
Tages-Ordnung:  
1) Rechenschaftsbericht.  
2) Wahlen der Vorstandsmitglieder.  
3) Sonstiges.  
Wozu die Mitglieder in zahlreicher Beteiligung ergebenst einladet  
**Der Ausschuss.**

Schwarzwald- und Verschönerungs-  
Bezirks-Verein, Fremdenverkehrs- und Verein Nagold.  
Wir laden hiennt unsere verehrten Gastgäste, ferner die Mit-  
glieder der benachbarten Schwarzwaldbezirksvereine und alle Mit-  
glieder unserer 3 Vereine nebst Familien und ihren Gästen (also mit  
Auschluss der anderen Vereinen noch nicht beigetretenen hiesigen Personen)  
zu einem bei günstiger Witterung am  
**Mittwoch, den 12. August**  
mit Musik, Feuerwerk und Bewirtung stattfindenden  
**Waldfest**  
auf dem Schlossberg (Burghof)  
freudlich ein. Samponen wären mitzubringen. Sammlung und Abgang  
mit Musikbegleitung von der „Borchardt“ aus nachm. 4 Uhr.  
**Der Ausschuss**  
der obengenannten 3 Vereine.

**Schwarzwald-Bezirksverein Nagold.**  
**Zu einem Waldfest,**  
das bei günstiger Witterung morgen Sonntag, den 9. August  
bei der Riedlinger-Hütte mit Militär-Musik und Abgang von Pfalz-  
grafenweiler nachm. 2 Uhr stattfinden soll, sind vom  
**Schwarzwald-Bezirksverein Pfalzgrafenweiler**  
auch die Mitglieder des hiesigen Bezirksvereins freundlich eingeladen.  
**Für den Ausschuss**  
der Vereins-Vize-Vorstand.  
**Wiltberg.**  
Unterzeichneter empfiehlt sein reichhaltiges Lager neue und  
gebrauchte

**Oesen und Herde**  
neuesten Systems zu äußerst billigen Preisen  
**Gottlieb Reutter,**  
Ofen- und Herdgeschäft.

Nagold.  
2 schön möblierte  
**Zimmer**  
hat auf 1. Sept. zu vermieten  
**Wih. Grüniger,**  
Schuhgeschäft, Böhnhofstr.  
Einen größeren  
**Keller**  
hat bis Herbst zu vermieten  
D. O.

Nagold.  
**Neues**  
**Delikates-**  
**Filberkrant**  
empfehlen  
**Berg & Schmid.**

Altensteig.  
Zur Herstellung von  
**Bodenbelagen und**  
**Wandverkleidungen**  
aus Terrazzo, Steinholz, Ton  
und glasierten Wandplatten  
unter Garantie und billiger Be-  
rechnung empfiehlt sich  
**G. Schneider,**  
Baumaterialien-Geschäft.  
**la. Fluß- und**  
**Grabsand**  
Liefere ab m. Lageru oder (so. jeder  
Baustelle.  
Der Obige.

In Ebhausen  
ist eine freundlich:  
**Wohnung**  
mit 2 Zimmern, 1 Kammer und  
Zubehör sofort oder auf 1. Okt.  
zu vermieten.  
Wer? sagt die Erheb. d. Bl.

**Liobling-**  
Geist aller Damen ist die allein echte  
Stiefpferd-Milchmilch-Geist  
v. Bergmann & Co., Madenhul.  
Denn dies erzeugt ein zartes reines Ge-  
sch. volles angenehmes Aus-  
sehen, welche sammetweiche Haut und  
blühend schönen Teint. a. 60 Pfg. bei:  
G. W. Kuhnert; sowie Otto Bräuner  
Witwe.

**Ev. Gottesdienste in Nagold:**  
Sonntag, 9. August, 1/10 Uhr  
Predigt, 1/2 Uhr Christenlehre  
Säher, jung. Abt. Abends 8 Uhr  
Erbauungsstunde im Vereinshaus.

**Kath. Gottesdienst in Nagold:**  
Sonntag, 9. August, 10 Uhr  
Predigt und Amt. (1/8 in Uhr Hof-  
dorf); 2 Uhr Andacht.  
Samstag, 15. Aug. Maria  
Himmelfahrt: 9 Uhr Predigt und  
Hochamt.

**Gottesdienste der Methodisten-**  
**gemeinde in Nagold:**  
Sonntag, 9. Aug. 1/10 Uhr  
morgens u. abends 8 Uhr Gottesdienst.  
Mittwoch, 1/9 Uhr Gebetsstunde.  
Jedermann ist freundlich eingeladen.

**Zugelassen**  
am 1. Aug. 1 junger  
**Hund**  
(Wolfshude)  
und kann derselbe gegen  
Einkaufsgebühr und Futtergeld  
abgeholt werden bei  
**Martin Leind, Bollmaringen.**

Haiterbach.  
Ein 7jähriger  
**Pferd,**  
Braun-Mohr,  
gut im Zug,  
verkauft unter Garantie  
**Friedr. Rothfuss.**

Nagold.  
Eine Partie 2 tere  
**Fässer,**  
zu Mostfässern geeignet, 150 Str.  
halten, gibt billig ab solange Vorrat  
**Johs. Döbler, Rifer.**

Nagold.  
Einer ordentlichen  
**Lehrling sucht**  
**Gottlob Kiling,**  
meh. Werkstätte.



**Mostobst**  
**HEINER'S MOSTEXTRACT**  
Kochbuch, enthält Extract von Früchten  
Süßholz, essigsaure, kalte, warme Getränke  
Fürs Süße und Wohlgeschmack  
Mit Senf und Ingwer deckt alle  
bei Verdauung Unlust ab Gebrauch  
Der Same wird ohne Servieren Nachschmecken  
© PATENTED  
Preis 100 Mk. 200-300 Mk. 1.00  
**ANTON HEINER, PFORZHEIM.**

Haiterbach: Nagold: H. Carr,  
Rütern: Wiltberg: B. Rem-  
hardt, Haiterbach: S. Gutekunst,  
z. Böden: Gänzingen: Geißler,  
Böden: Gänzingen: R. Koch,  
Gershard: Jakob Braun, Gän-  
zingen: Chr. Geigle, Eßlingen:  
Gottl. Böhler, Hiltshausen: S.  
Bürgelstein, Wiltzingen: A. Gär-  
ner, Wiltberg: Fr. Roden-  
bach, Oberschwanden: G. Bögle,  
Unterschwanden: Johs. Kugler,  
Oberjettingen: J. S. Sauer, Pfalz-  
dorf: Joh. Marquardt, Rieddorf:  
Chr. Bäuerle, Riedhofen: Fr.  
Bachmann, Sulz: M. Köhn,  
Schwanden: W. Stepper, Unter-  
jettingen: Fr. Bräunle, Boll-  
maringen: Ferd. Reisch, Württ:  
R. Kern, Auf. Gutekunst, Rütern,  
Schillingen, Jakob Bauer, Hof-  
dorf, Wih. Scherrmann, Rütern,  
Wiltberg.